

Antwort auf die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
zu Verkehrszählung und Geschwindigkeitsmessungen Waldfeuchter Straße
in Heinsberg-Kirchhoven

Die Anfrage der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN lautet:

„Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

auf den Antrag der SPD in der Ratssitzung vom 21.05.2014 bezüglich der Sperrung der Waldfeuchter Str. in Kirchhoven für den LKW-Verkehr wurden Verkehrszählungen und Geschwindigkeitsmessungen beschlossen, die weitere Erkenntnisse zur vorliegenden Verkehrssituation bringen sollten.

Nach den uns vorliegenden Informationen sind diese Maßnahmen seit spätestens Anfang Juli 2014 abgeschlossen worden und befinden sich seit dem in der Auswertung. Hierzu stellen sich uns folgende Fragen, die wir mit Bitte um Stellungnahme bzw. Beantwortung an Sie richten:

1. An welchen Tagen wurden die Verkehrszählungen und Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt und fanden diese innerhalb und/oder außerhalb der Schulferien NRW statt?
2. Von wem wurden diese Verkehrszählungen und Geschwindigkeitsmessungen durchgeführt?
3. Welche Ergebnisse haben diese Zählungen/Messungen geliefert (unausgewertet)?
4. Wann wird die Auswertung der Ergebnisse voraussichtlich vorliegen und wer führt diese Auswertung durch?
5. Wird das Ergebnis der Auswertung hier im Rat vorgestellt bzw. wird dieses den Ratsmitgliedern zur Verfügung gestellt?

Für die Beantwortung der Fragen und die Bereitstellung der entsprechenden Informationen bedanken wir uns im Voraus.

Mit freundlichen Grüßen

Birgit Ummelmann (Fraktionsvorsitzende)“

Antwort der Verwaltung:

Zu Frage 1:

Verkehrszählungen und Geschwindigkeitsmessungen wurden in der Zeit vom 26. Mai bis 13. Juni 2014 an Ort und Stelle durchgeführt. Die zweite Erhebung hat am 01. September 2014 begonnen und läuft bis zum 19. September. Beide Messungen fanden bzw. finden außerhalb der Schulferien in Nordrhein-Westfalen statt.

Zu Frage 2:

Zählungen und Messungen wurden bzw. werden von der Stadt durchgeführt.

Zu Frage 3:

Die erste Erhebung im Mai/Juni 2014 hat ergeben, dass das Verkehrsaufkommen um rund 25 % zurückgegangen ist gegenüber dem Stand vor Öffnung der K 5 n.

Zu Frage 4:

Die Auswertung der Ergebnisse der zweiten Messung wird einschließlich der Gesamtauswertung beider Erhebungen in der 40. KW vorliegen.

Die Auswertung führt die Verwaltung durch.

Zu Frage 5:

Der Rat wird entsprechend informiert.

Im Übrigen wird auf die Beantwortung der Anfrage der SPD-Fraktion vom 05. August 2014 verwiesen.